

Protokoll der Delegiertenversammlung der SAG-SAS vom 6. April 2019 im Landgasthof Rothorn, Schwanden/Sigriswil

Traktanden

1. Begrüssung durch die lokalen Organisatoren der DV 2019

Der SAG-SAS Präsident Christian Wernli begrüsst alle Teilnehmer und erteilt der Gemeindepräsidentin Frau Madeleine Amstutz von Sigriswil das Wort. Frau Amstutz begrüsst die Teilnehmer im Namen der Gemeinde und auch im Namen der Stiftung Sternwarte Planetarium Sirius und im Namen der AVBeO. Sie stellt kurz die Gemeinde mit 4800 Einwohnern vor, welche seit 1653 aus 11 Ortschaften besteht, darunter auch Schwanden. Die Gemeinde hat die 1.5-fache Fläche des Kantons Basel-Stadt. Die Sternwarte mit Planetarium sei gut für die Gemeinde und belebe den Kulturbetrieb. Frau Amstutz wird mit Akklamation verabschiedet.

2. Organisatorisches, Wahl der Stimmenzähler

Angemeldet sind Delegierte von 23 Sektionen von 32, und anwesend sind Delegierte dieser 23 Sektionen. Die Astronomische Gesellschaft Schaffhausen (26 AGS) hat sich auf 2019 hin aufgelöst, nicht aber die Betreiberin von Sternwarte und Planetarium Schaffhausen, die Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen (13 NGSH). Von maximal 68 Delegierten haben sich 46 angemeldet, und es sind 46 anwesend.

Abgemeldet haben sich 3 Sektionen, von 6 Sektionen erfolgte keine Rückmeldung.

Als Stimmenzähler werden Peter Englmaier / AGUZ und Marcel Prohaska / AGB vorgeschlagen und von der Versammlung genehmigt.

Als erste Aufgabe müssen die Stimmenzähler die Anzahl der verschiedenen Menüs zuhanden der Küche ermitteln.

3. Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls der DV 2018

Die vorliegende Traktandenliste wird ohne Gegenstimmen bewilligt, ebenso das Protokoll der DV 2018 in Bülach.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Astronomischer Höhepunkt von 2018 war die Mondfinsternis vom 27. Juli bei bestem Wetter und Beobachtungszeit. Sie bescherte den Sternwarten und der SAG-Homepage Besucherrekorde.

ORION: Auf der Astromesse in Villingen-Schwenningen war wiederum ein gut besuchter ORION-Stand anzutreffen. 2018 konnte «75 Jahre ORION» begangen werden. Zum Geschäftsverlauf 2018 der ORION-Medien GmbH: Die Sternkarten und Themenhefte sind gefragt und generieren Einnahmen. Dem steht der Verlust etlicher Abonnenten des ORION gegenüber. Gegenwärtig sind nur ca. 1/3 der SAG-

ler Abonnenten. Die Jahresrechnung 2018 schloss trotzdem ausgeglichen ab, da die Medienwerkstatt nicht alle Aufwendungen verrechnete. Dies kann aber nicht Dauerzustand sein. **Ziel: Ab 2021 soll der ORION selbsttragend sein.** Der Vorstand führt eine Grundsatzdiskussion über die Zukunft der Finanzen des ORION.

Fachgruppen: Sind zunehmend beliebt, da themenorientiert und überregional organisiert. Allfällige Infos laufen über Jonas Schenker. Relativ zu den Sektionen könnten die Fachgruppen in Zukunft immer wichtiger werden.

SAG-SAS-Website: Der neue Webmaster Peter Englmaier hat zügig offene Fragen geklärt. Die Site wurde erweitert durch das Forum und das Pinboard, es können neu auch Veranstaltungen von Sektionen angekündigt werden. Im Intranet sollen lokale öffentliche Veranstaltungen angekündigt werden können. Sprache: Bisher nur Deutsch, gesucht sind freiwillige Übersetzer.

Die sozialen Medien werden von Roger Spinner vor allem für jüngere betreut. Gratis übersetzende Übersetzer sind jederzeit willkommen.

Jugendarbeit: Der neue Leiter Toni Schriber startete berufsbedingt etwas später im 2018. Er knüpfte Kontakte zu den Jugendgruppen. 2018 fand nur ein subventioniertes Jugendlager statt.

Die letztjährige PK fand in Genf statt, was leider zu keiner Resonanz bei den Westschweizer Sektionen (Ausnahme Genf) führte, d.h. es erschien nur eine Delegation der Genfer Sektion. In der Folge beschloss der SAG-SAS Vorstand, kein Geld mehr für bezahlte Übersetzungen ins Französische zu sprechen. Der Newsletter soll neu auf Englisch übersetzt werden.

Lasergesetzgebung: 27. Feb 2019 unterschrieb der Bundesrat die neue Verordnung, ohne die SAG-Anträge zu berücksichtigen. Damit sind ab 1.6.2019 (war an der DV noch fälschlicherweise mit 1.1.2021 angegeben) alle freihand geführten Laserpointer > Klasse 1 verboten und bei Sammelstellen abzugeben. Nur Laser sind für den Einsatz auf Sternwarten erlaubt, welche so mechanisch befestigt sind, dass der Strahl keine Personen treffen kann. Die Bediener müssen einen Lasersicherheitskurs absolvieren. Ein Einsatz ist dem BAG vorher zu melden. Der Einsatz von Lasern auf Sternwarten wird als den Lasershows gleichwertig eingestuft.

Als Ersatz könnten die LED Flashlights in Frage kommen. In England ist dies teilweise schon der Fall. Da diese Geräte vor allem für Jäger konzipiert sind, ist die Strahlfokussierung noch ungenügend. Die SAG steht wegen den LED-Flashlights mit Zumstein Optik in Bern in Kontakt.

Zum Abschluss seines Jahresberichts erläutert Christian Wernli noch die der Kosmologie gewidmete 200er-Note und führt die zugehörige Kontroll-App (swiss banknotes) vor.

5. Jahresbericht des Kassiers

Der neue Kassier Stefan Meister dankt Hans Roth für die jahrelange Kassenführung. Inzwischen reorganisierte Stefan den SAG-Kontoplan und aktualisierte die Rechnungslegung so, dass sie auch den neuen Anforderungen genügt.

2018 resultierte ein erfreulicher Gewinn von Fr. 3331.22. Dabei wurde keine Wertberichtigung am SAG-Darlehen an ORIONmedien GmbH vorgenommen. Dazu beigetragen haben auch Einsparungen, z.B. durch Skype-Sitzungen, welche das Herumreisen von Vorstandsmitgliedern unnötig machten. Alle Sektionen haben ihren SAG-SAS Beitrag bezahlt.

Der Kassier präsentiert die Bilanz und den Eigenkapitalnachweis. Jeanmarie Wittwer schlägt die klare Trennung von transitorischen Passiven und Rückstellungen vor, was vom Kassier aufgenommen wird. Weiter präsentiert der Kassier die Erfolgsrechnung. Die DV 2018 in Bülach war günstig, da die Kantonsschule der SAG nichts verrechnete. Der Ertrag 2018 war gemäss Budget 2018.

Der ORION hätte ohne die von der Medienwerkstatt übernommenen und nicht verrechneten Kosten einen Verlust von Fr. 37'000.- gemacht. Weiteres siehe zu Traktandum 4.

6. Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes

Beat Fischer liest den Revisorenbericht vor und beantragt Décharge-Erteilung für den Kassier und Vorstand, was ohne Gegenstimme von den Delegierten genehmigt wird.

7. Antrag zu Revision eines Artikels der Statuten

Der Kassier Stefan Meister beantragt, Art. 22 Rechnungsrevisoren bisher wie angegeben zu revidieren:

Art. 22 Rechnungsrevisoren

Die Arbeit der Revisoren erfolgt nach den folgenden Vorgaben:

- a. Zur Überprüfung der Rechnung des SAG wählt die DV zwei Rechnungsrevisoren ~~und einen Ersatzrevisor~~. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre, eine **mehrmalige** ~~einmalige~~ Wiederwahl ist zulässig.
- b. Die Rechnungsrevisoren haben die Bücher und die Kasse der SAG mindestens einmal pro Jahr zu prüfen und über ihren Befund der DV schriftlich Bericht und Antrag zu stellen.

Die Rechnungsrevisoren sind im Weiteren befugt, zuhanden der DV Bemerkungen und Empfehlungen über die Geschäftsführung des VS vorzulegen. Diese sind mindestens einen Monat vor der DV dem VS zu unterbreiten.

Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

8. Wahlen

Die Sekretärarbeit, auch das Protokollieren der Sitzungen, liegt momentan beim Präsidenten. Christian Wernli schlägt als neuen Aktuar Beat Fischer vor. Der Vorschlag wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt. Damit kann Beat Fischer nicht mehr Revisor sein.

Max Hubmann wird als 2018 für 1 Jahr wiedergewählter Revisor mit Dank verabschiedet.

Als neuer Revisor neben Beat Meier wird Thomas Iseli / AGUZ mit Akklamation gewählt.

9. Ehrungen

keine

10. Ausblick auf 2019

Schwerpunkte 2019:

Die Fachgruppen zeigen allgemein eine Tendenz nach oben.

Die Website soll neuen Entwicklungen angepasst werden. Die Sektionen sollen ihre Einträge selber nachführen können. Vorgesehen ist, dass die Sektionen Zutritt zu ihrer Seite erhalten, und die Berechtigungen vom Webmaster (Peter Englmaier) für jeweils 1 Person erhalten. Dies ist bei webmaster@sag-sas.ch zu beantragen.

Jugendförderung: Soll auf der Website nachgeführt werden. Der Austausch zwischen den Jugendgruppen ist zu fördern. Fernziel: Eine nationale Jugendwoche.

ORION 2020: Erstmals liegen belastbare Daten zur ORION-Rechnung vor, da er neu ohne Freiwilligenarbeit produziert wird. Ziel ab 2021: Ausgeglichenere Rechnung. Wenn defizitär, wird sich die Grundsatzdiskussion wieder stellen. Der Orion-Redaktor wohnt neu in Vorarlberg. Es soll neu ein Redaktionsbeirat zur Unterstützung des Redaktors gebildet werden.

Wichtig ist auch, zu wissen, warum der ORION gekündigt wird. Hier sind die Sektionen gefragt. Wie soll der ORION in der 20ern aussehen? Dies soll auch im Forum diskutiert werden. Eine entsprechende Seite wurde eröffnet.

Die SAG hat eine zusätzliche vollständige Sammlung des ORION erhalten, gelagert in der Sternwarte Bülach. Diese soll digitalisiert werden und elektronisch zugänglich gemacht werden. Gesucht sind die CD's der in den 2000er-Jahren schon digitalisierten Jahrgänge.

Termine 2019/20:

PK 2019: 9. November 2019, Pany mit Besuch der Alpine Astroville in Luzein

DV 2020: 4. April 2020 in Brugg, kombiniert mit Astronomietagung für alle SAG-SAS Mitglieder

11. Mitgliederbeiträge und Budget 2019

Die Delegierten genehmigen ohne Gegenstimme wie bisher 5.- pro Mitglied.

Der Kassier erläutert das Budget 2019, in dem er die Unterschiede zum Budget 2018 erklärt. Budgetiert wird ein Defizit von Fr. 2000.-. Der Budget-Vorschlag wird ohne Gegenstimme von den Delegierten genehmigt.

12. Varia

Keine.

Schluss der DV 2019 um 12:38.

Basel, 8. April 2019, der Aktuar Beat Fischer